

Shannon -Travel

Ihr Spezialist für Bootsurlaub in Irland

Shannon-Travel Bootsreisen – Stefan Kupner, Bergweg 6, D-59427 Unna
Tel.: 02303/963777, Fax: 02303/963997, E-Mail: info@shannon-travel.de

Tipps zur Bootsauswahl:

Auswahl des passenden Bootes:

Die Bootstypen im Shannon-Revier kann man grob in vier Kategorien einteilen. Die genannten Beispielboote finden Sie auf unseren Webseiten.

Sedan-Boote:

(Beispiel: Waveduke von Waveline Cruisers)

Sedan-Boote sind ein guter Kompromiss zwischen Preis und Platzangebot, wenn man mit 2-3 Personen unterwegs ist. Wichtigstes Merkmal ist das große, gut geschützte Deck am Heck des Bootes. Der Steuerstand liegt innen, bei einigen Typen kann man die Fenster hochklappen oder es gibt eine Schiebetür neben dem Steuerstand. Aufgrund des großen Decks am Heck sind diese Boote erste Wahl bei Anglern. Diese Boote bieten eine sehr gute Ausstattung und genügend Platz für 2-3 Personen. Dem guten Handling steht die geringere Übersicht beim Manövrieren und Anlegen gegenüber, die aber aufgrund der Bootsgröße nicht so sehr ins Gewicht fällt.

Boote mit Semi-Flybridge:

(Beispiel: Waveearl von Waveline Cruisers)

Boote mit Semi-Flybridge haben neben dem Steuerstand in der Hauptkabine einen weiteren auf dem Achterdeck. Diese Boote sind ideal für 4-6 Personen, verfügen über eine recht geräumige Wohnkabine, 2-3 getrennte Schlafkabinen mit jeweils 2 Kojen sowie meistens zwei Nasszellen. Auch die Küche ist so angelegt, dass man damit etwas anfangen kann. Diese Boote lassen sich sehr gut von draußen fahren, da der Steuerstand recht geschützt ist. Das Handling ist durch den breiten Bug nicht ganz so gut wie bei den kleineren Typen (insbesondere bei stärkerer Strömung), nach kurzer Eingewöhnung aber problemlos. Eine Besatzung von mindestens drei Personen ist für diesen Bootstyp sinnvoll, geübte Skipper kommen auch zu zweit noch damit klar..

Boote mit Flybridge:

(Beispiel: Noble Commander von Manor House Marine)

Dieser Bootstyp ist die "Königsklasse" auf dem Shannon. Die meisten dieser Boote verfügen über drei oder mehr Schlafräume für jeweils 2 Personen und auch der Salon lässt sich in einen Schlafraum umwandeln. Auf dem Oberdeck befindet sich ein zweiter Steuerstand, der beste Übersicht gewährt, die bei der Größe dieser Boote auch durchaus erforderlich ist.

Welches Boot für welche Personenzahl?

Generell sollten Sie darauf achten, dass für alle Reiseteilnehmer Kojen in Schlafkabinen vorhanden sind. Zwar lässt sich bei den meisten Bootstypen die Sitzgruppe im Salon zum Bett umbauen, empfehlen möchten wir dieses jedoch nicht unbedingt. Bei Maximalbelegung wird es auf allen Bootstypen recht eng und Differenzen zwischen den Teilnehmern sind sozusagen vorprogrammiert. Eine Ausnahme von dieser Empfehlung ist allerdings denkbar, wenn eine Familie mit mehreren Kindern reist.

Boote ideal für 2-3 Personen:

Aghinver Boat Company: Inver Prince, Inver Princess
Carrick Craft: Carlow, Tyrone
Waveline Cruisers: Waveduke, Waveprincess
Locaboat: Penichette 935
Silverline Cruisers: Silver Stream, Silver River
Manor House Marine: Noble Cadet

Boote ideal für 4 Personen:

Aghinver Boat Comp.: Inver Duke, Inver Queen
Carrick Craft: Wexford, Kilkenny
Silverline Cruisers: Silver Crest, Silver Spray, Silver Shadow
Waveline Cruisers: Waveearl
Locaboat: Linssen 34.9, P1107, P1020, P1120
Manor House Marine: Noble Chancellor, Noble Chief, Noble Duke

Boote ideal für 6 Personen:

Aghinver Boat Comp.: Inver Countess, Inver Empress
Silverline Cruisers: Silver Spirit, Silver Legend, Silver Ocean
Waveline Cruisers: Wavequeen
Locaboat: P 1160
Manor House Marine: Noble Commander, Noble Captain, Noble Emperor

Boote ideal für 8 Personen:

Locaboat: P1400, P1500
Carrick Craft: Roscommon, Fermanagh
Silverline Cruisers: Silver Breeze

Weiterhin ist neben der Bettenanzahl auch die Art der Kojen zu beachten. Einige Bootstypen haben in der dritten, bzw. vierten Kabine lediglich Stockbetten, die nicht immer für Erwachsene geeignet sind. Details dazu finden Sie in unserer Rubrik [Boote](#).

Ein weiterer wichtiger Punkt bei der Bootsauswahl ist das Revier welches Sie befahren möchten. Boote bis 6 Personen sind in der Regel für alle Abschnitte auf Shannon, Erne und Shannon-Erne-Waterway zugelassen. Bei größeren Booten gelten ggf. Beschränkungen was den Lough-Allen-Kanal (im Norden des Shannon-Reviers) und einige Nebenflüsse des Shannon angeht (z.B. Camlin River oder River Suck).

In der Vor- und Nachsaison sowie nach stärkeren Regenfällen kann es am Shannon und Shannon-Erne Waterway außerdem gelegentlich zu Hochwasser kommen. Dann passen große Boote mit echter Flybridge ggf. nicht mehr unter allen Brücken hindurch, so dass Ihre geplante Fahrtroute eventuell nur eingeschränkt befahrbar ist.

Falls Sie weitere Fragen zur Bootsauswahl haben, sprechen Sie uns bitte an! Wir beraten Sie gerne ausführlich per E-Mail oder Telefon!